

Protokoll der Mitgliederversammlung der Tennisregion Südniedersachsen am Freitag, 28. Mai 2021, um 18.30 Uhr in der Tennishalle in Osterode

Der (Noch)-Vorsitzende Steffen Rauch (Osterode) eröffnete die Versammlung, zu der lediglich neun Vereinsvertreter mit 35 Stimmen der insgesamt 63 Vereine erschienen waren. Er begrüßte besonders den Ehrenvorsitzenden Gottfried Schumann (Einbeck) und Vizepräsidenten Reiner Beushausen (Bremke) sowie den Vereinsberater Julian Kaffka (Sehnde) vom Tennisverband Niedersachsen-Bremen (TNB).

Einstimmig bewilligt wurde das Protokoll der Mitgliederversammlung der Region Südniedersachsen am Freitag, 05. September 2020, in der Tennishalle in Osterode.

Zu ihrem Abschied aus dem Vorstand und für ihr großes ehrenamtliches Engagement im Tennis und vor allem Schultennis wurde Marlen Harms die Bronzene Ehrennadel des TNB verliehen.

Sportwart Jens Eichhorn (Bilshausen) teilte den Anwesenden mit, dass das Jugendtraining wegen Erkrankungen des Regionstrainers Simon Enslin (Göttingen) einige Male ausfallen oder Enslin vertreten werden musste - eine äußerst unbefriedigende Situation. Zudem bremste die Corona- Pandemie die Aktivitäten aus. In der Zukunft muss unbedingt wieder ein verlässliches Jugendtraining angeboten werden, müssen schnellstens probate Lösungen gefunden werden.

Weiterhin teilte Eichhorn mit, dass die Meisterschaften unterm Hallendach ausfielen und die im Freien für Erwachsene und den Nachwuchs auf den 10. bis 12. September 2021 verschoben wurden, wobei der Austragungsort noch nicht feststeht. Wilhelm Holz (Uslar) teilte mit, dass für diesen Zeitpunkt bereits ein größeres Turnier in Northeim terminiert wurde. Darüber soll noch gesprochen werden, eventuell ein neuer Zeitpunkt gesucht werden.

Von einer guten finanziellen Situation sprach Kassenwart Marc Böttcher (Herzberg), betonte den außergewöhnlichen Zustand von 100-prozentigem Eigenkapital. Als Grund für den positiven Kassenstand nannte Böttcher die Tatsache, dass es coronabedingt kaum Projekte gab, die unterstützt werden mussten. Er hofft, dass man bald wieder in die Nachwuchsarbeit investieren könne.

Nach der Entlastung des Vorstands zog sich Steffen Rauch nach sieben Jahren vom Vorsitz zurück, wird zukünftig als Vorsitzender von Rot-Weiß Osterode dem Plenum aber weiter angehören. Insgesamt gehörte der Osteroder Unternehmer 28 Jahre dem Führungsgremium in unterschiedlichen Positionen an.

Beushausen übernahm die Leitung der Versammlung, stellte die Arbeit des Verbandes während der Corona-Pandemie vor, erwähnte 15 Videokonferenzen des Präsidiums und teilte mit, dass Corona die Verbandsarbeit mehr in die digitale Welt gehoben habe, da die Mitarbeiter wesentlich mehr in Homeoffice tätig waren. Da der Tennissport mit Einschränkungen weiter betrieben werden konnte, stiegen die Mitgliedszahlen im Gegensatz zu anderen Sportarten sogar noch auf Landesebene. Allerdings verzeichnete die Region Südniedersachsen einen leichten Rückgang.

Besonders hob der Vizepräsident das große Engagement im Blinden- und Rollstuhltennis hervor, nannte stellvertretend den Rosdorfer Toni Dittmar als Deutschen Meister im Rollstuhl. Auch Beach Tennis findet immer größeres Interesse und steigende Beliebtheit bei den Vereinen und seinen Mitgliedern.

In seiner Eigenschaft als Vereinsberater berichtete Julian Kaffka über seine Tätigkeit, nannte als Möglichkeiten für die Vereine unter anderem Behindertensport, Ehrenamtsbetreuung

sowie Förderprojekte. Er bot den Vereinen an, diese mit seinen Kollegen bei Bedarf zu besuchen und vor Ort kostenlos zu beraten.

Auf Antrag von Steffen Rauch, der schon im vergangenen September seinen Rücktritt verkündet hatte, wurde mit Denis von Kallay (TSC Göttingen) ein stellvertretender Vorsitzender einstimmig gewählt. Der Göttinger fungiert zukünftig auch als Sportwart (einstimmige Wahl), daneben wurden auch Marc Böttcher (Kassenwart) und Jens Eichhorn als neuer Jugendwart einstimmig gewählt. Ein einheitliches Votum der Anwesenden erhielt auch das Projektteam mit Udo Hahne (TSC Göttingen/Sport), Samia Herchenhein (TSC Göttingen/Jugend), Thorsten Raabe (SC Seeburg/Jugend), Gustav Polnau (RV Adelebsen/Jugend und Schultennis) und Hans-Joachim Meyer (SV Gr. Ellershausen/Hetjershausen/Presse). Das neue Führungsgremium ist bis zum 31. Dezember 2021 im Amt und will in diesem guten halben Jahr einen neuen Vorstand präsentieren.

Gottfried Schumann teilte mit, dass das Ehrenamt in Deutschland immer unattraktiver wird. Daher stimmt er die Versammlung ein, junge Leute zur freiwilligen Mitarbeit zu gewinnen.

Der neue Jugendwart Jens Eichhorn beklagte die geringe Resonanz, hob vor allem das erneute Fehlen der großen Vereine wie TSC Göttingen und Northeim hervor.

Zum Schluss verlieh Schumann dem scheidenden Regionsvorsitzenden Steffen Rauch die Goldene Ehrennadel des TNB, fand dennoch kritische Worte für die Arbeit des Regionsvorstandes und mahnte die Probleme der Region Südniedersachsen an.

Reiner Beushausen beendete um 20.38 Uhr die Mitgliederversammlung.